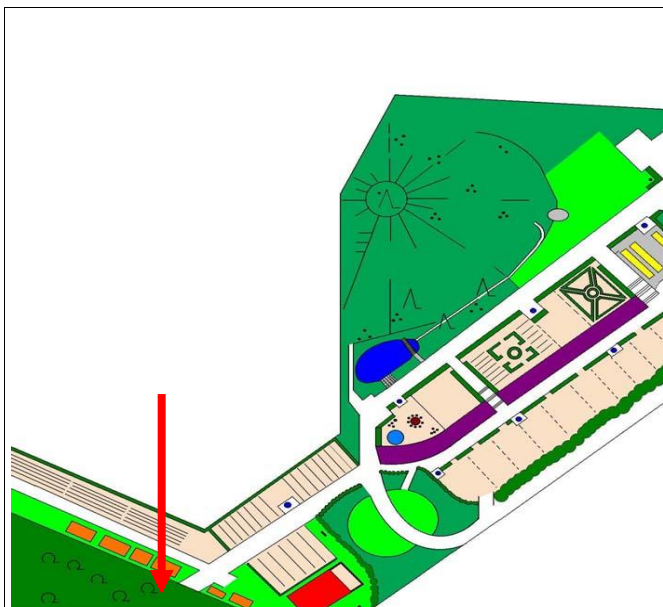
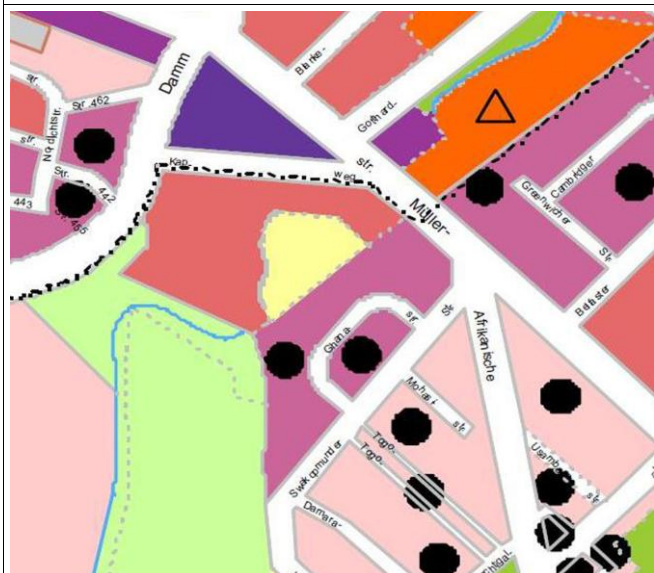


Bodenuntersuchung im Gelände (3):

Standort: Wäldchen »schwarzer Graben« in der Gartenarbeitsschule Wedding (roter Pfeil)



Ausschnitt aus Sonderkarte 1 : 10000



Ausschnitt aus Umweltatlas Karte Bodengesellschaften



Bild zur Orientierung

Kurzbeschreibung:

Das „Wäldchen“ schließt sich an den hinteren Teil des Schul-Umwelt-Zentrums an. Es bildet ein grünes Verbindungsstück zwischen dem intensiv genutzten, zentralen Schulgarten und der Dauerkleingartenanlage Rehberge.

Nach dem Willen der Stadtplaner wäre hier in den 1960er Jahren fast ein Verkehrs-Drehkreuz entstanden. Es bestand damals nämlich die Absicht, die Autobahn (A100) von Norden kommend, bis in die Innenstadt der damaligen Insel West-Berlin hinein zu führen. Dagegen gab es von Seiten der betroffenen Bürger erheblichen Widerstand und sowohl die Baukosten als auch die Eingriffe in den Naturhaushalt wären beträchtlich gewesen.

Seither ist dieser verwunschene kleine Biotopstreifen als Vogelschutz-Wäldchen bezeichnet worden, dessen ökologische Funktion als Brutstätte für einheimische Vogelarten nicht zu unterschätzen ist.

Seitdem im Jahre 2005 ein Teil des Wäldchens neu gestaltet wurde (Konzept Prof. H.-G. Kaufmann, HU Berlin) wächst langsam eine kleine ökologische Landschaftseinheit neu heran, die der Arterhaltung einheimischer Baum-, Strauch- und Wildkrautarten dient.

Aufgaben:

1. Stecke auf einem Stück Waldboden eine Fläche von der Größe eines DIN A4-Blattes ab.
Hebe nun alle Bestandteile der Laubstreu schichtweise ab, bis du die obere feste Bodenschicht erreicht hast. Sammle das Material getrennt in Plastiktüten.
2. Beschreibe die Unterschiede der Schichten. Stelle unterschiedlich zersetzte Blätter zusammen, ordne sie auf einem Blatt Papier nach ihrem Zersetzungsgrad und klebe sie auf.
3. Suche in den Schichten nach Bodenorganismen und bestimme sie.
Welche Bedeutung haben sie für den Boden?

Alle Aufgaben und Hinweise zur Auswertung befinden sich in den „Materialeiten – Praxis“.
Hilfestellungen und Basisinformationen finden sich unter „Materialeiten – Info“.